

## ANFORDERUNGSSYSTEM

<b>Semmelweis Universität, Fakultät für Medizin - einstufiger medizinischer Diplom-Studiengang</b> <b>Name der Trägerinstitution (und der gegebenenfalls mitwirkenden Einrichtungen):</b> <b>gyászati és Hematológiai Klinika</b>			
<b>Titel des Kurses:</b> Belgyógyászat nyári gyakorlat <b>Englische Bezeichnung:</b> Internal medicine summer practice <b>Deutsche Bezeichnung:</b> Innere Medizin Sommerpraktikum <b>Kreditpunkte: 2</b> <b>Semester: 6</b> <i>(in dem das Fach nach dem Modellcurriculum unterrichtet wird)</i>			
<b>Semesterwochenstunde:</b> 40	<b>Vorlesung:</b>	<b>Praktikum:</b> stunde/tag	8 <b>Seminar:</b>
<b>Typ des Kurses:</b> <u>Pflichtfach</u> Wahlpflichtfach /Wahlfach			
<b>Studienjahr</b> 2023/2024			
<b>Unterrichtssprache des Studienfaches im Falle von Wahlpflicht- und Wahlfächern: Deutsch</b>			
<b>Code des Studienfaches:</b> AOKNSG893_1N			
<b>Name der/des Studienfachverantwortlichen:</b> Dr. Masszi Tamás <b>Arbeitsstelle und Kontaktdaten der/des Studienverantwortlichen:</b> Klinik für Innere Medizin und Hämatologie +36-1-375-4364 <b>Position der/des Studienverantwortlichen:</b> Professor, Klinikleiter <b>Datum und Nummer der Habilitationsurkunde:</b> 2010.06.07. No: 305			
<b>Lernzielsetzung des Faches und dessen Stellenwert im medizinischen Curriculum:</b> Das Hauptziel des Famulatur von Inneren Medizin nach dem 6. Semester ist es, die Techniken der Anamnese und der körperlichen Untersuchung zu üben, die praktische klinische Arbeit im Detail zu erlernen, an ihr teilzunehmen und die in den vorklinischen Fächern erworbenen Kenntnisse anzuwenden. Die Grundlagen des integrativen Ansatzes der Inneren Medizin zu erlernen und die Differentialdiagnose zu üben.			
<b>Dem Studienfach zugeordneter Unterrichtsort (Adresse des Vorlesungssaals, Seminarraums, usw.)</b> Klinik für Innere Medizin und Hämatologie, 1088 Budapest, Szentkirályi u. 46. <b>Externe Ausbildungseinrichtungen (siehe Liste der zugelassenen Ausbildungseinrichtungen)</b>			
<b>Bei erfolgreichem Abschluss des Studienfachs erworbene Kompetenzen:</b> Die Famulatur von Innerer Medizin ist die praktische Anwendung und Verbindung der in den theoretischen Fächern und im Fach Propädeutik erworbenen Kenntnisse mit der Inneren Medizin. Unser Ziel ist es, dass der Student am Ende des Praktikums in der Lage ist, einen Patienten unter Aufsicht zu empfangen, eine Untersuchung zu beginnen, einen diagnostischen und, wenn möglich, einen therapeutischen Plan aufzustellen und Routinetätigkeiten in der Pflege durchzuführen. Darüber hinaus soll er lernen, professionell und freundlich mit dem Personal, den Patienten und den Angehörigen zu kommunizieren.			

**Vorherige Studienvoraussetzung/en für die Belegung bzw. das Absolvieren des gegebenen Studienfaches:**

Eingangsvoraussetzungen für das Fach Propädeutik und Erwerb einer Unterschrift von Propädeutik. Das Bestehen der Propädeutikprüfung ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am Famulatur.

**Im Falle eines mehrsemestrigen Studienfachs die Meinung der Organisationseinheit für Bildung und Forschung bezüglich Möglichkeiten einer parallelen Einschreibung bzw. der Bedingungen ihrer Genehmigung:**

**Mindest- und Höchstzahl von Studierenden, die für das Zustandekommen des Kurses erforderlich ist sowie die Kriterien für die Auswahl der Studierenden:**

Durch Registrierung zur Famulatur im Neptun System können wir maximal 5 Studierende annehmen.

**Beschreibung der Thematik:**

*(Der theoretische und praktische Unterricht muss in Stunden (Wochen) nummeriert und gegliedert werden, wobei die Namen der Dozentinnen und Dozenten, der Praktikumsleiterinnen und -leiter sowie der Gastdozentinnen und -dozenten anzugeben sind. Anhänge dürfen nicht beigelegt werden!*

*Im Falle von Gastdozentinnen und -dozenten müssen in jedem Fall Lebensläufe beigelegt werden!)*

Die Studenten arbeiten 6 Stunden pro Tag, 5 Tage pro Woche für einen Monat.

Sie nehmen an einem Abend- oder am Wochenenddienst teil (+6h).

**Allgemeine Themen:**

Kennenlernen der Abteilung für Innere Medizin und des Krankenhauses.

Untersuchung von Patienten, Betreuung der zugewiesenen Patienten auf Assistenzarzzebene unter entsprechender Aufsicht (auf einem Niveau von nur teilweise erhaltener pharmakologischer Ausbildung).

**Anamnese:**

- Befragung der Patienten, ordnungsgemäße Beschreibung der erhaltenen Informationen unter Verwendung medizinischer Begriffe
- Interpretation der Anamnese in der Patientenakte (Entschlüsselung von Abkürzungen, Erkennen von Zusammenhängen zwischen Ereignissen)
- Durchdenken der zu erwartenden Therapie zu Hause auf der Grundlage der Anamnese

**Medikation:**

- Verknüpfung der vom Patienten verabreichten Medikamente mit den Namen der Wirkstoffe
- Auffinden der Indikation der verabreichten Medikamente (in der Anamnese)
- Erstellung eines Medikationsplans für den Zustand, der die Aufnahme des Patienten erfordert

**Körperliche Untersuchung:**

- Durchführung der vollständigen Untersuchung, deren fachliche Beschreibung
- Übung der gezielten Untersuchung (z. B. bei Patienten mit Dyspnoe, Anämie, Leberzirrhose)
- Erkennen des Zusammenhangs zwischen den Befunden der körperlichen Untersuchung und der Anamnese

**Üben von den wichtigsten medizinischen Eingriffen:**

- Kontrolle von Puls, Blutdruck, Fieber, Gewicht, Blutzucker
- Verabreichung von Medikamenten

Techniken der Blutentnahme, Injektionen, Insulingabe, Pen (evtl. Insulinpumpe)

Vorbereitung und Verabreichung von Infusionen unter Aufsicht, Erlernen des

Transfusionsverfahrens

Einsatz von Diagnoseinstrumenten (EKG, Doppler, Ultraschall, Monitor, Blutgasanalyse)  
Die Dokumentation der Patientenversorgung (Fieberkurve, Krankenblatt, Diabetikerkurve, Flüssigkeitskurve, Kurve zur kritischen Patientenbeobachtung) kennenlernen und führen.  
Referieren von dem Studenten bekannten Patienten am Oberarzt- oder Chefarztvisiten.  
Erlernen der Kommunikation mit Patienten und Angehörigen, mit besonderem Schwerpunkt auf der Patientenaufklärung und der ärztlichen Schweigepflicht. Verstehen, Erklären und Einholen der Zustimmung zu Eingriffen.  
Soweit möglich, Teilnahme an Konsultationen, bildgebenden und instrumentellen Untersuchungen, klinisch-pathologischen Besprechungen, insbesondere bei Patienten, die dem Studenten bekannt sind.  
Teilnahme an den Fachbesprechungen der Einrichtung.

**Tagesablauf:**

08:00-08:15 Uhr Kurzbesprechung auf der Station über die Ereignisse des Nachtdienstes, Tagesprogramm  
08:15-09:30 Uhr Visite mit dem Stationsarzt in den Patientenzimmern der Station  
09:30-10:00 Uhr klinische Fallbesprechung  
10:00-10:20 Kaffeepause  
10:20-11:00 Stationsarbeit, Teilnahme an geplanten Untersuchungen, Aufnahme neuer Patienten  
11:00-12:00 Visite mit der Oberarzt:in  
12:00-12:30 Uhr Weiterbildungsveranstaltung  
12:30-13:00 Uhr Mittagspause  
13:00-13:30 Auswertung und Besprechung der Laborergebnisse  
13:30-14:00 Besprechung der täglichen Arbeit, Überprüfung und Korrektur der Dokumentation, Überprüfung des Tätigkeitsprotokolls, Besprechung der Hausaufgaben

**Weitere Themen, die im Zusammenhang mit Randgebieten des Studienfaches stehen (sowohl bei Pflicht- als auch bei Wahlfächern). Mögliche Überschneidungen von Thematiken:**

Allgemeines Praktikum am Krankenbett, praktische Einführung in die klinischen Fächer.

**Teilnahmevoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen, Nachholmöglichkeiten, Art und Weise einer Entschuldigung im Abwesenheitsfall.**

Nach Studien- und Prüfungsordnung ist die Teilnahme an mindestens 75% der Praktika erforderlich.

**Art von Leistungskontrollen während der Vorlesungszeit:**

*(Anzahl, Themen und Termine von Referaten sowie Abschlussklausuren, die Art ihrer Anrechnung bei der Bewertung bzw. Möglichkeiten zum Nachholen und zur Verbesserung)*

-

**Anzahl, Art und Abgabefrist von Aufgaben, die Studierende individuell zu erledigen haben:**

Tätigkeitstagebuch

Während des Praktikums führt der Student ein Tätigkeitstagebuch. Jeder Student folgt die Patienten eines Krankentettes. Er/sie erstellt eine eigene Krankenakte für jeden Patienten: notiert die täglichen Ereignisse, analysiert und begründet die Einzelheiten der Medikation und Therapie des Patienten (z. B. Gründe für die Wahl des Antibiotikums, Einstellung der Medikation bei Herzinsuffizienz usw.). Nimmt der Studierende tagsüber an Untersuchungen, Eingriffen, Konsultationen teil, kann er/sie dies auch im Tagebuch dokumentieren. Das Tagebuch kann elektronisch oder handschriftlich geführt werden.

**Bedingungen für den Erwerb der Unterschrift:**

Teilnahme an mindestens 75% der Praktika
<b>Formen des Leistungsnachweises:</b> ( <i>Rigorosum, Kolloquium, praktische Prüfung, praktische Note mit Bewertung anhand einer dreistufigen Skala, Projektarbeit - oder keine Prüfung</i> ) Bericht.
<b>Prüfungsanforderungen:</b> ( <i>Aufgabenliste, Themenbereiche der Testprüfungen, obligatorische Parameter, Abbildungen, Begrifflichkeiten, Listen von Berechnungen, praktische Fertigkeiten bzw. die wählbaren Themen, Bewertungs- und Erfüllungskriterien für die als Prüfung anerkannte Projektaufgabe</i> ) Präsentation des Tätigkeitstagebuch und Diskussion der allgemeinen Themen im Rahmen einer Besprechung am Krankenbett.
<b>Zusammensetzung der Benotung (TVSZ 2022 die Art der Festlegung der Note:)</b> ( <i>die Art der Anrechnung der theoretischen und praktischen Prüfung in der Bewertung. Die Art der Anrechnung der Ergebnisse von Semesterprüfungen. Möglichkeiten und Bedingungen für eine Benotung.</i> ) Die Teilnahme an der Famulatur wird durch eine Unterschrift bestätigt. Das Zertifikat wird auf der Basis der während der Famulatur gezeigten Aktivität und der komplexen Patientenuntersuchung am Ende der Famulatur vergeben.
<b>Liste von Übungsmaterialien, Lehrbüchern, Lernhilfen sowie Fachliteratur, die zur Aneignung des Lernstoffes bzw. der für die Leistungskontrollen notwendigen Kenntnisse verwendet werden können. Dabei ist genau zuzuordnen, welche Kenntnisse notwendig sind, um welche Anforderungen erfüllen zu können (beispielsweise sortiert nach Prüfungsaufgaben). Auch die wichtigsten verwendbaren technischen und sonstigen Hilfsmittel und Studienhilfen sind anzugeben:</b> Herold Innere Medizin Duale Reihe Anamnese und klinische Untersuchung, Kurzlehrbuch Innere Medizin Oxford Textbook of Medicine (Weatherall, Ledingham, Warrel, 10th ed. 2017). Harrison's Principles of Internal Medicine 18th ed. (McGraw-Hill, 2017).
<b>Die Unterschrift der/des habilitierten Dozenten/Dozentin (der/des Studienfachverantwortlichen), die/der den Kurs ausgeschriben hat:</b>
<b>Die Unterschrift der Leiterin/des Leiters der Trägerinstitution</b>
<b>Das Datum der Abgabe:</b>